

Marianischer Kalender

gemäß dem katholischen Herrenjahr (Kirchenjahr ab Advent)

Es werden hier die **LITURGISCHEN GEDENK- UND FEIERTAGE** sowie **HISTORISCHE GEDENKTAGE** **MARIANISCHER ANLÄSSE** aufgeführt. Die historischen Gedenktage sind dem „Bote von Fátima“ (Regensburg) entnommen, die außereuropäischen Marienfeste stammen aus PUR-Spezial „Mit Maria durchs Jahr“ (Kisslegg 2020); die Hinweise auf die alte Kalenderordnung vor 1970 stammen von Carl Feckes: „So feiert dich die Kirche. Maria im Kranz ihrer Feste“ (Kaldenkirchen ²1957).

1969 wurde ein neuer Kalender für die Feier des Kirchenjahres mit Marien- und Heiligenfesten approbiert, der erneut – wie schon bei der Kalenderreform 1913/14 – einige traditionelle Marienfeste in ihrer Stellung veränderte, meist zurücksetzte. Die **offiziellen und allgemeinen Marienfeste** werden hier fett gedruckt, gemäß dem **Missale Romanum 2002**, ebenso die Herrenfeste mit marianischer Prägung (2.2., 25.3.). Es werden ebenso weltweite Partikular-Feste angeführt.

Bewegliche Gedenk- und Feiertage: Der erste Donnerstag im Monat ist liturgisch ein Bitt-Tag für Priesterberufe: **Priester-Donnerstag**; der erste Freitag im Monat wird liturgisch außerhalb der Fastenzeit als **Herz-Jesu-Freitag** begangen, mit dem Hochfest am zweiten Freitag nach Fronleichnam; der erste Samstag im Monat wird als **Herz-Mariä-Sühne-Samstag** (gemäß der Fatimà-Botschaft an Sr. Lucia 1925) begangen.

Mariensamstag: Seit dem Frühmittelalter wird im lateinischen Westen der Samstag als Marienstag begangen, da die Mutter des Herrn am Tag der Grabesruhe (Karsamstag) allein den Glauben an die Verheißung Gabriels, den Glauben an den Sohn Gottes bewahrt hat, der aus dem Grabe aufersteht. Im Jahreskreis (außerhalb der geprägten Zeiten der Liturgie) kann jeden Samstag eine Marienmesse gefeiert werden, im Advent eine Rorate-Messe.

Literatur und Links:

Stephan Beissel S.J., Die Verehrung Unserer Lieben Frau – Betrachtungspunkte für alle Tage des Kirchenjahres, Freiburg ⁴1925 (Herder-Verlag, 327 S.).

B. Capelle, Die Marienfeste, in: Handbuch der Liturgiewissenschaft, Bd. II, Freiburg 1965, S. 285-302.

Carl Feckes, „So feiert dich die Kirche. Maria im Kranz ihrer Feste“, Kaldenkirchen ²1957 (Steyley, 227 S.).

Bischof Rudolf Graber, Marienfeste im Jahreslauf. Ein Hausbuch für die Familie, Würzburg ²1980 (Echter, 153 S. mit Abb.).

Lothar Heiser, Maria in der Christus-Verkündigung des orthodoxen Kirchenjahres (mit Farbabb.), Trier 1981 (Paulinus-Verlag, 428 S.).

Bruno Kleinheyer / August Jilek, Maria in der Liturgie, in: W. Beinert (Hg.), Handbuch der Marienkunde, Bd. 1, Regensburg 1996, S. 469-525.

Stephan Leimgruber, Maria im Kirchenjahr, Fribourg-Wien 1979 (Kanisius-Verlag, 47 S.).

Bernhard Müller (Hg.), PUR-Spezial „Mit Maria durchs Jahr“, Kisslegg 2020.

Alphons M. Rathgeber, Mein Muttergottesbuch. Maria schreitet durch das Kirchenjahr – ein Buch frommer Marienverehrung für das katholische Volk, Kempten 1951 (Verlag A. Pröpster, 234 S.).

Hans-Joachim Schulz, Die Mutter Christi im Kirchenjahr, in: W. Beinert (Hg.), Maria heute ehren, Freiburg 1977 (Herder-Verlag), S. 92-96.

Gerhard Voss, Dich als Mutter zeige. Maria in der Feier des Kirchenjahres (theologische Begründung des liturgischen Marienlobes und konkrete Erläuterung der nachkonziliaren Marienfeste), Freiburg 1991 (Herder-Verlag, 260 S.).

www.marianisches.de/marienfeste/ (Berlin) – siehe die einzelnen Links am Ende dieses Textes

www.heiligenlexikon.de (Joachim Schäfer, Stuttgart)

Am Ende des Textes findet sich eine kurze historische Erläuterung der Marienfeiertage, ihrer Entstehung und Entwicklung.

DANKGEBET AN DEN DREIFALTIGEN GOTT

Wir danken Gott dem Vater, der dich, seine erstgeborene Tochter, keinen einzigen Augenblick eine Tochter der Sünde und des Zornes sein ließ, sondern dich in deiner Empfängnis mit der Gnade der göttlichen Kindschaft beschenkte.

Wir danken Gott dem Sohne, der dich, seine auserwählte Mutter, aus welcher er in der Zeit zur Erlösung unseres Geschlechtes geboren werden sollte, auf die erhabenste Weise erlöste, damit du, die künftige Mithelferin am Erlösungswerke, die Frucht der Erlösung schon in deiner Empfängnis erhieltest.

Wir danken Gott dem Heiligen Geist, der dich, seine vorherbestimmte Braut und das Heiligtum seiner Gottheit, nicht im Voraus vom Feinde einnehmen lassen wollte, sondern mit den Segnungen der Gnade ihm zuvorkam, um die Makel der Natur gänzlich von dir auszuschließen.

Matthias Josef Scheeben

Marienfeste und -gedenktage

DEZEMBER

Advent: Vier Sonntage vor dem 24.12. beginnt mit dem Ersten Adventssonntag die Vorbereitungszeit auf das Weihnachtsfest, eine kleine Fastenzeit mit der liturgischen Farbe Violett. Neben dem Vorläufer Jesu, dem hl. Johannes dem Täufer, ist besonders die Jungfrau Maria eine adventliche Gestalt: Sie verkörpert die Erwartung Israels auf die Ankunft des Messias, sie begleitet uns auf dem Weg zur finalen Begegnung mit dem wiederkehrenden Christus.

1.12.1836: Errichtung der Herz-Mariä-Erzbruderschaft in der Kirche von Notre Dame des Victoires (Unsere Liebe Frau vom Sieg) in Paris.

8.12.: **Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria** (1856; römisches Fest seit 1477)

8.12.1942: Papst Pius XII. vollzieht erstmals die Weltweihe an das Unbefleckte Herz Mariens im Petersdom zu Rom.

9.12.: Gedenktag des Hl. Juan Diego Cuauhtlatoatzin (Johannes Didacus), Azteke, Seher von Guadalupe (+ 1521)

- 10.12.: Partikular-Fest „Unserer Lieben Frau von Loreto“ (Italien).
- 12.12.: Gedenktag Unserer Lieben Frau von Guadalupe in Mexiko (1531)
- 15.12.1904: Tod der Seherin Melanie von La Salette.
- 18.12.: Partikular-Fest „Mariä Erwartung“ (Toledo 656, Granada 1499)
- 18.12.: Partikular-Fest „Maria vom Wege“ (Gnadenbild der Philippinen); „Mariä Erwartung“
- 24.12.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Bethlehem
- 25.12.: Hochfest der Geburt des Herrn**
- 25.12.: Sinaxis der Gottesmutter (Fest der Gottesmutterchaft Mariens in der byzantinischen Kirche)
- 25.12.: Fest der Beglückung Mariens (bei den Maroniten, Chaldäern, Malabaren und Assyrern)
- Sonntag nach dem 25.12. - Fest der Heiligen Familie.*
- 28.12.: Fest der Unschuldigen Kinder

JANUAR

- 1. Januar:** **Hochfest der Gottesmutterchaft Mariens** (im römischen Kalender vor 1970: Fest der Beschneidung des Herrn)
- 3.1.: Heiligster Name Jesu (1530 / 2002)
- 3.1.1944: Schwester Lucia schreibt im Auftrag des Bischofs von Fátima das dritte Geheimnis nieder.
- 3.1.1957: Tod Prof. Dr. Ludwig Fischers, des ersten Fátima-Apostels des deutschen Sprachraums und Begründers der Monatszeitschrift „Bote von Fátima“, in Bamberg.
- 6.1.:** **Hochfest der Erscheinung des Herrn (Hl. Dreikönige)**

Sonntag nach dem 6.1.: Fest der Taufe des Herrn

- 13.1.1547: Das Konzil von Trient erklärt, dass Maria durch einen besonderen Gnaden-vorzug von jeder Sünde frei geblieben ist – Grundlage für die spätere Definition (1854).

- 13.1.1866: In Philippsdorf/Nordböhmen Marienerscheinung für die schwerkranke Magdalena Kade († 1905), die daraufhin plötzlich gesundet (Wallfahrtsort mit Basilika)
- 15.1.: Unsere Liebe Frau von Banneux (Belgien), Jungfrau der Armen.
- 15.1.: Partikularfest Unserer Lieben Frau von der Saat (syrisch-westliche Kirche)
- 15.1.1933: Erste Erscheinung Mariens in Banneux, 1949 durch den Bischof von Lüttich/Belgien anerkannt
- 15.1.1871: Erscheinung Mariens in Pontmain/Frankreich, 1872 vom Diözesanbischof anerkannt.
- 16.1.: Partikularfest der Erafta – Entschlafung Mariens (äthiopische Kirche)
- 20.1.1842: Bekehrung des Juden Ratisbonne zum Christentum aufgrund einer Erscheinung Mariens in der Kirche S. Andrea delle Frate zu Rom.
- 21.1.: Partikularfest Unserer Lieben Frau von Altagracia (Dominikanische Republik)
- 23.1.: Fest Mariä Vermählung (Marias Verlobung mit Josef; vgl. Mariä-Vermähl-Kapelle in Regensburg, Stiftskirche „Alte Kapelle“); seit 1913 nur noch Eigenfest.
- 24.1.1675: Habsburger-Kaiser Leopold I. weiht sein Reich dem hl. Joseph
- 24.1.: Gedenktag des hl. Franz von Sales (geb. 1567 auf Schloss Sales in Hochsavoyen, gest. 1622 in Lyon), Stifter des Ordens der Heimsuchung Mariä.
- 31.1.: Gedenktag des hl. Johannes Don Bosco (geb. 1815 in Piemont, gest. 1888 in Turin), Stifter der Salesianer und der Töchter Mariens, der Hilfe der Christen.
- 31.1.1673: Geburt des hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort, eines der bedeutendsten marianischen Heiligen.
-

FEBRUAR

- 2.2.:** **Hochfest „Darstellung des Herrn“ - „Mariä Lichtmess“** („Mariä Reinigung“, 40. Tag nach der Geburt Jesu) – Tag des geweihten Lebens.
- 2.2.1947: Petrus Pavlicek OFM gründet in Wien den Rosenkranz-Sühnekreuzzug (RSK) für den Frieden in der Welt.
- 2.2.: Patrozinium Unserer Lieben Frau von Copacabana (Bolivien)
- 5.2.: Fest Unserer Lieben Frau von Tschernigow (Russland)
- 7.2.1878: Tod des „Papstes der Immaculata“, sel. Pius IX.
- 8.2.1704: Tod des Dieners Gottes P. Philipp Jeningen SJ (geb. 05.01.1642 in Eichstätt) in Ellwangen, eines großen Marienverehrers.

- 10.2.: Fest Kedana Merat oder Bund der Barmherzigkeit (äthiopische Kirche)
- 10.2.1638: König Ludwig XIII. von Frankreich veranlasst die Weihe seines Landes an Maria.
- 11.2.: Gedenktag U. Liebe Frau von Lourdes (Erste Erscheinung, 1858; seit 1907)
- 13.2.2005: Sterbetag des Fátima-Seherkindes Sr. Lucia im Karmel von Coimbra.
- 17.2.: Fest der hl. Sieben Gründer des Servitenordens (14. Jh.), der sich die Betrachtung der Leiden Christi und der Schmerzen Mariens zur besonderen Aufgabe macht.
- 20.2.1920: Todestag des Seherkindes von Fátima, Jacinta Marto, in Lissabon. Gedenktag der hl. Seherkinder Jacinta und Francisco.
- 20.2.: Unsere Liebe Frau von den Tränen
- 23.2.: Gedächtnis der Flucht der heiligen Familie nach Ägypten (koptische Kirche)
- 27.2.: Gedenktag des hl. Gabriel Possenti (geb.1838 in Assisi, gest. 1862 Isola del Gran Sasso), eines Passionistenklerikers, der die schmerzhaftige Muttergottes in besonderer Weise verehrt hat.

MÄRZ

- 2.3.1858: 13. Erscheinung Mariens in Lourdes; Prozessionen zur Grotte
- 2.3.1917: Auffindung des Gnadenbildes der Dershawnaja Kolomenskoja aufgrund der Visionen der Bäuerin Eudokia Andranova in Potschinki bei Moskau – Maria, Zarin des Himmels
- 2.3.1933: Achte und letzte Erscheinung Mariens in Banneux/Belgien; zum Seherkind Mariette Beco: „Ich bin die Mutter des Erlösers, die Mutter Gottes. Betet viel!“
- 3.3.1858: 14. Erscheinung Mariens in Lourdes; sie wünscht den Bau einer Kapelle
- 6.3.: Fest Unserer Lieben Frau von Nazareth
- 6.3.1922: Sprengstoffanschlag der Freimaurer auf die kleine Kapelle U. L. Frau in Fátima
- 8.3.1833: Tod des Regensburger Bischofs Dr. Dr. h. c. Georg Michael Wittmann (geb. 22.01.1760), eines beispielhaften Marienverehrsers.
- 10.3.1476: Bestätigung der ersten deutschen Rosenkranzbruderschaft in Köln (1475).
- 14.3.: Fest Unserer Lieben Frau von Kostroma / Fedor (Russland)
- 17.3.: Fest Unserer Lieben Frau von Gyor (Ungarn)

- 18.3.: Fest Unserer Lieben Frau von Ajaccio (Korsika)
- 19.3.:** **Hochfest des hl. Joseph**, des Bräutigams der jungfräulichen Gottesmutter Maria sowie Schutzpatron der Kirche und der Sterbenden.
- 21.5.: Fest des hl. Nikolaus von Flüe (1417-1487), dem mehrmals die Gottesmutter erschienen ist.
- 23.3.717: Kaiser Leo der Isaurer bewahrt mit Mariens Hilfe Konstantinopel vor seinen Feinden.
- 25.3.:** **Hochfest „Verkündigung des Herrn“** (Mariä Verkündigung, neun Monate vor Weihnachten, seit dem 5. Jh. im Osten, seit dem 7. Jh. auch im Westen)
- 25.3.1858: 16. Erscheinung Mariens in Lourdes. Sie sagt: „Ich bin die Unbefleckte Empfängnis.“
- 28.3.1965: Papst Paul VI. weiht die Goldene Rose für Fátima.
- 28.3.1935: Tod von Ingbert Naab OFM Cap, Förderer der Marianischen Congregation, Mitglied des Konnersreuther Kreises
-

APRIL

- 1.4.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von der Zärtlichkeit (Smolensk)
- 2.4.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau vom Wege (Leon/Spanien)
- 4.4.: Tod des hl. Seherkindes Francisco Marto von Fátima.
- 6.4.1604: Eingebung zur „Dreimal wunderbaren Gottesmutter“ in Ingolstadt (Jakob Rem)
- 7.4.1958: 17. Erscheinung Mariens in Lourdes (Kerzenwunder).
- 12.4.1947: Erscheinung „Jungfrau der Offenbarung“ in Tre Fontane bei Rom (Bruno Cornacciola)
- 14.4.: Partikular-Fest der Barmherzigkeit Mariens
- 20.4.: Partikular-Fest der Schmerhaften Mutter (Quito/Ecuador)
- 21.4.: Gedenktag des hl. Bruder Konrad Birndorfer OFM Cap. von Parzham (+ 1894), Marienverehrer
- 22.4.1541 Ignatius von Loyola legt im Beisein der vier weiteren Proto- Jesuiten in Rom die Ordensgelübde ab, am Marienaltar der Kirche St. Paul von den Mauern (Ordenseigener Gedenktag).
- 26.4.: Partikular-Fest „Maria vom Guten Rat“ (Genazzano bei Rom; Marientitel aus der Lauretanischen Litanei).

- 27.4.: Gedenktag des hl. Petrus Kanisius SJ (1521-1597), Apostel des dt. Sprachraums
- 27.4.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Montserrat (Spanien)
- 27.4.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Wilna (Litauen)
- 28.4.: Gedenktag des hl. Ludwig Maria Grignion von Montfort (1673-1716)
- 29.4.: Partikular-Fest „Mutter vom Kostbaren Blute“ (Scheffau/Österreich)
- 30.4.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Afrika.

MARIENMONAT MAI

- 1.5.: In Bayern Hochfest „Patrona Bavariae“; allg. Fest: „Hl. Josef, der Arbeiter“
- 2.5.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von der Sühne
- 3.5.: Partikular-Fest „Maria, Königin Polens“
- 5.5.: Partikular-Fest „Maria, Unsere Liebe Frau von Europa“
- 8.5.: Partikular-Fest „Mutter der schönen Liebe“; auch: Königin der Heiligen; Mittlerin aller Gnaden; Unsere Liebe Frau vom heiligen Herzen Jesu
- 11.5.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Aparecida (Brasilien, 1717) „Königin der Apostel“ (SVD), andernorts Samstag nach Christi Himmelfahrt
- 12.5.: Partikular-Fest „Unserer Lieben Frau von den Verlassenen“ (Manila)
- 13.5.: Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fátima** (1917: 1. Erscheinung in der Corva da Iria)
- 13.5.: Partikular-Fest U. Lieben Frau vom Heiligsten Sakrament (Eucharistiner)
- 14.5.1918: Alle bayerischen Bistümer feiern erstmals das Fest der Patrona Bavariae
- 15.5.: Partikular-Fest „Maria, Trösterin der Betrübten“ (Luxemburg, seit 1624 auch in Kevelaer; ebenso in der orthodoxen Kirche ein Marienfest)
- 15.5.: Partikular-Fest „Virgen de la Luz“ (Leon/Mexiko)
- 15.5.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von den Ähren (syrische Kirche)
- 15.5.: Partikular-Fest der Gottesmutter von der Mies (maronitische Kirche)
- 16.5.: Gedächtnis Mariens, der Gottesmutter (koptische Kirche)
- 21.5.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Waldimir (Russland)
- 21.5.: Gedenktag „Mutter des Lichtes“

- 21.5.: Gedenktag des sel. Hermann Joseph O'Praem. (+ 1241 bei Zülpich), marianische Mystiker
- 24.5.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Beize, Königin Sloweniens
- 24.5.: Ordensgedenktag der Jesuiten: Maria am Wege (della Strada) – Vorgängerkirchlein von Il Gesù in Rom mit Fresko „Madonna con bambino“ (14. Jh.)
- 24.5.: Gedenktag „Maria, Hilfe der Christen“ (Schutzmantelfest, seit 1815); Titel der Lauretanischen Litanei (1571).
Internationaler Gebetstag für die Kirche in China (seit 2007); Unsere Liebe Frau von Sheshan (Shanghai).
- 31.5.: Partikular-Fest „Maria, Mutter der Schönen Liebe“ (Spanien, 1870); „Mariä Königtum“ (1954): „Königin aller Heiligen“ (1845); „Königin der Welt“; „U. Liebe Frau vom heiligsten Herzen“ (1881, Missionare vom hl. Herzen Jesu) Mariä Heimsuchung (außerhalb Deutschlands), „Mittlerin der Gnaden“ (Belgien 1921).

Samstag vor dem zweiten Sonntag im Mai: Unsere Liebe Frau von China

JUNI

Pfingstmontag: Gedenktag Maria, Mutter der Kirche (seit 2021)

*Samstag nach dem Herz-Jesu-Fest: **Gedenktag des Unbefleckten Herzens Mariens** (Herz Mariä) – das Herz-Jesu-Hochfest wird am Freitag in der Woche nach Fronleichnam begangen*

- 1.6.1642: Einsetzung des Gnadenbildes von Kevelaer
- 6.6.1840: Tod des hl. P. Marcellin Champagnat in Hermitage bei St. Chamond, Stifter der Maristen-Schulbrüder und inniger Marienverehrer.
- 9.6.: Partikular-Fest „Maria, Mutter der Gnade“ (Rom. S. Maria Maggiore).
- 11.6.: Fest „Axion estin“ – Erscheinung Mariens zur Verkündigung des Hymnos Akathistos (byzant.)
- 12.6.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Sameiro (Portugal)
- 13.6.1917: Zweite Erscheinung U. L. Frau in Fátima (Dornengekröntes Herz)
- 22.6.431: Dogmatisierung Mariens als Gottesgebälerin auf dem Konzil von Ephesos.
- 22.6.1883: Erscheinung Marias in Ta'Pinu (Gozo/Malta)
- 26.6.2000: Veröffentlichung des dritten Geheimnisses von Fátima durch den Präfekten der Glaubenskongregation, Joseph Kardinal Ratzinger, im Auftrag von Papst Johannes Paul II.
- 27.6.: Partikular-Fest „Maria von der immerwährenden Hilfe“ (Rom, 1866).

JULI

- 2.7.:** **Fest Mariä Heimsuchung** (seit dem 4. Jh., 1849 aufgewertet); „Unsere Liebe Frau von Piat“ (Philippinen)
- 4.7.: Partikular-Fest „Maria, Zuflucht der Sünder“
- 5.7.: Partikular-Gedenktag der Sieben Freuden Mariens (1906, Franziskanerorden).
- 7.7.1952: Papst Pius XII. weiht das russische Volk dem Unbefleckten Herzen Mariä.
- 8.7.: Fest der Erscheinung „U. Lieben Frau von Kasan“ (Tartastan/Russland).
- 9.7.: Partikular-Fest Maria, Königin des Friedens (Frankreich), zugleich Partikular-Fest „Maria, Wundertätige Mutter“, „Maria von der heiligen Hoffnung“
- 9.7.: Partikular-Fest „Unserer Lieben Frau von Chiquinquira“ (Kolumbien): Alter Gedenktag „Maria, wundertätige Mutter“ (Rom, 1797).
- 13.7.1917: Dritte Erscheinung U. L. Frau in Fátima (Höllens-Vision).
- 13.7.: Partikular-Fest der Muttergottes von Bisgtrica (Zagreb)
- 16.7.: **Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Berge Karmel** (1726; Skapulierfest)
Partikular-Fest „Unsere Liebe Frau von Einsiedeln“ (Schweiz).
- 16.7.1858: Letzte Erscheinung U. L. Frau von Lourdes in der Grotte Massabielle
- 17.7.: Partikular-Fest „Mariä Demut“
- 18.7.1830: In der Nacht vom 18. auf 19. Juli erscheint in Paris die Gottesmutter zum ersten Mal der hl. Catharine Labouré.
- 23.7.: Fest der hl. Birgitta von Schweden, Ordensgründerin (1373) und große Marienverehrerin.
- 26.7.: Gedenktag des hl. Joachim und der hl. Mutter Anna, der Eltern Mariens
- 29.7.1456: Papst Callistus III. ordnet das tägliche Läuten des „Engel des Herrn“ (Mittagesläuten) an
- 30.7.: Partikular-Fest „Maria, Friedensstifterin“ (Puy/Frankreich).
- 31.7.: Fest der Densata, der Empfängnis Mariens (äthiopische Kirche)

Samstag vor dem vierten Sonntag im Juli: „Mutter der Barmherzigkeit“ (1832/1906)

AUGUST

- 1.8.1218: Gründung des Mercedarier-Ordens (hl. Petrus Nolascus; U. L. Frau vom Loskauf der Gefangenen).
- 2.8.: Partikular-Fest U. L. Frau von den Engeln (Assisi, Portiunkula-Abläss)
- 5.8.: Partikular-Fest Maria Schnee (Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom, Gnadenbild „Maria, Heil des römischen Volkes“)
- 7.8.: Fest Unserer Lieben Frau von Los Reyes (Sevilla)
- 8.8.: Gedenktag des hl. Dominikus, des großen Marienverehrsers und Ordensgründers.
- 8.8.: Partikular-Fest Unsere Liebe Frau von Guadalupe (Spanien)
- 12.8.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Rouen (Frankreich)
- 13.8.: Partikular-Fest „Maria, Zuflucht der Sünder“
- 13.8.1385: Vor der portugiesischen Entscheidungsschlacht Aljubarotta rief der Feldherr Dom Nuno den Schutz Mariens an und der König gelobte eine Klostergründung zu Ehren U. L. Frau (Batalha).
- 14.8.1480: Erscheinung Mariens in Locarno (Maria del Sasso).
- 15.8.:** **Hochfest Mariä Aufnahme in den Himmel** (Großer Frauentag) - Beginn des Marien- bzw. Frauendreißigers (15. August – 12. September); im antiken Ephesos Festtag der Artemis; seit dem 10. Jh. mit Kräuterweihe.
- 15.8.: Weihe der Kirche „Maria Friedenskönigin“ in Hiroshima (1952)
- 15.8.: Gedenktag der Panhagia Kapulu (Haus Mariens, Ephesos/Türkei).
- 18.8.: Partikular-Fest „Maria, Mutter der Gnade“
- 19.8.1917: Vierte Erscheinung U. L. Frau von Fátima („Betet, betet und bringt viele Opfer für die Sünder!“)
- 19.8.: Gedenktag des hl. Johannes Eudes († 1680), Apostel der Herz-Mariä-Verehrung.
- 21.8.: Partikular-Fest „Maria von Knock“ (Irland, 1879)
- 21.8.: Partikular-Fest „Maria vom Goldenen Herzen“ (Beauraing/Belgien).
- 22.8.:** **Fest Maria Königin** (seit 1954).
- 26.8.: Partikular-Fest U. L. Frau von Tschenschow, dem Nationalheiligtum Polens (Patrona Poloniae)
- 28.8.: Gedenken „Maria vom Trost“
- 29.8.: Gedächtnis U. L. Frau von den Tränen in Syrakus/Italien (1953).

31.8.: Partikular-Fest „Maria, Mittlerin der Gnaden“

Partikular-Fest „Maria, Heil der Kranken“ (immer am Samstag vor dem letzten Sonntag im August).

SEPTEMBER

1.9.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau de los Remedios (Maria Hilf), Südamerika

3.9.: Partikular-Fest „Maria, Mutter des guten Hirten“.

4.9.: Weihe Deutschlands an das Unbefleckte Herz Mariens (1954, Kardinal Höffner)

8.9.: Fest Mariä Geburt (neun Monate nach dem 8.12.)

8.9.: Patrozinium der Basilika von Mariazell (Österreich), Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von El Cobre (Kuba) und Schiluwa (Litauen)

9.9.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Covadonga und Aránzazu (Spanien)

11.9.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Coromoto (Venezuela)

12.9.: Fest Mariä Namen (Kleiner Frauentag; Ende des Frauen-Dreißigers)

12.9.: Partikular-Fest: Maria, erhabene Mutter Österreichs (in Erinnerung an die Abwendung der osmanischen Eroberung Wiens 1683).

13.9.: Fünfte Erscheinung U. L. Frau von Fátima (Rosenkranzgebet-Aufruf für den Frieden)

13.9.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Cisne (Patrozinium Ecuadors)

14.9.: Fest Kreuzerhöhung (Kaiserin Helena hat das wahre Kreuz Christi in Jerusalem gefunden)

14.9.948: Gründung des Wallfahrtsortes Maria Einsiedeln (Schweiz)

15.9.: Gedächtnis der Schmerzen Mariens (bis 1969 Freitag vor Palmsonntag)

19.9.1846: Erscheinung U. L. Frau von La Salette (1851 bestätigt)

24.9.: Partikular-Fest „Maria vom Loskauf der Gefangenen“ (1696 eingesetzt, Mercedarierorden)

25.9.: Partikular-Fest „Unserer Lieben Frau von der Barmherzigkeit“

27.9.1748: Goldene Bulle von Papst Benedikt XIV. (für die Marianischen Congregationen)

27.9.: Partikular-Fest „Maria, Schutzfrau der Waisen“ (1921 allg. erlaubt)

OKTOBER – Rosenkranzmonat (seit 1883)

- 1.10.: Fest des Prokov / Patrozinium Mariens (byzantinische Kirche)
- 1.10.: „Maria Schutz“ (orthodoxes Fest in Russland, Ukraine und Serbien)
- 5.10.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Zapopán (Mexiko)
- 7.10.: Gedenktag U. L. Frau vom Rosenkranz** („Maria vom Siege“, Rosenkranzfest, seit 1572, 1887 von Papst Leo XIII. aufgewertet)
- 8.10.: Partikular-Fest „Hehre Mutter Ungarns“.
- 8.10.2000: Weihe des III. Jahrtausends an die Gottesmutter durch Papst Johannes Paul II.
- 10.10.1916: Den Fátima-Kindern erscheint in der Cova da Iria ein Engel mit Kelch u. Hostie
- 10.10.1666: Weihe der Stadt Luxemburg an Maria, Trösterin der Betrübten.
- 11.10.1931: 1500-Jahrfeier von Ephesus; Papst Pius XI. setzte das Fest „Mutterschaft Mariens“ ein, das 1969 auf den 1. Januar verlegt worden ist.
- 11.10.: Maria, „Mutter vom Guten Rat“
- 12.10.: Partikular-Fest „Maria von der Säule“ („Maria Pilar“, Saragossa/Spanien).
- 12.10.: Hauptfest der Patronin Brasiliens „Nossa Senhora Aparecida“.
- 13.10.1917: Sechste und letzte Erscheinung Mariens in Fátima, mit Sonnenwunder (Maria als Königin des Rosenkranzes)
- 16.10.: Partikular-Fest „Mariä Reinheit“ (1751, aus Portugal)
- 16.10.2002: Johannes Paul II., Apostolisches Schreiben „Rosarium Virginis Mariae“ (Hinzufügung des lichtreichen Geheimnisses)
- 17.10.1917: Maximilian Kolbe OFMin. gründet den „Kreuzzug der Unbefleckten Jungfrau Maria“
- 18.10.1914: Gründung des Wallfahrtsortes Schönstatt
- 20.10.: Partikular-Fest „Wunderbare Mutter“ (Mater admirabilis), seit 1893 für einige Orden (Dreifaltigkeitskloster vom hll. Herzen Jesu, Rom) gestattet.
- 20.10.1646: König Johann IV. von Portugal weiht sein Land feierlich U. L. Frau von der Unbefleckten Empfängnis.
- 21.10.1956: Weihe des vom Europarat gestifteten Marienfensters (Apsis: „Madonna von Straßburg“, mit zwölf Sternen auf blauem Grund) - Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Europa
- 22.10.: Fest der Gottesmutter von Kasan (Tartastan/Russland)
- 24.10.: Fest „Trösterin der Betrübten“ (Russland).

24.10.: Fest U. L. Frau von Regla (Kuba).

31.10.1942: Pius XII. weiht die Welt dem Unbefleckten Herz Mariens (25. Jubiläum von Fátima)

Am vierten Sonntag im Oktober: Partikular-Fest "Maria, Mutter der Sterbenden" (besonders auf Sizilien, in ganz Italien, Frankreich und Brasilien)

NOVEMBER

1.11.: **Hochfest Allerheiligen**

1.11.1950: Pius XII. verkündet das Dogma von der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel

2.11.: **Allerseelen** (Maria, Trösterin der Armen Seelen im Fegfeuer)

2.11.: Gedenktag „Maria dell’anima“ (Rom, Dt. Nationalkirche)

7.11.1638: Einweihung der Mariensäule auf Marienplatz in München durch Kurfürst Maximilian I.

8.11.: Partikular-Fest „Maria Schutz“ (aus Spanien, 1656 im allg. röm. Kalender)

15.11.: „Mutter der göttlichen Vorsehung“

20.11.: Partikular-Fest der Schmerzhaften Mutter (Quito/Ecuador)

21.11.: **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem** (Mariä Tempelgang), orientalisches: „Eisodos“

21.11.1964: Papst Paul VI. erklärt Maria zur Mutter der Kirche.

27.11. Partikular-Fest von der „Wunderbaren Medaille“ (1830, hl. Catharina Labouré)

27.11.: In Russland Erscheinung U. L. Frau von Nowgorod

27.11.: Partikular-Fest Unserer Lieben Frau von Wilna (Litauen)

28.11.: Gedenktag Unserer Lieben Frau von Kibeho (Ruanda)

29.11.1932: Maria erscheint in Beauraing/Belgien (bis 3.1.1933, 1943 anerkannt).

Am Samstag nach Allerheiligen: Fest „Maria von der Fürbitte“ (Redemptoristenorden)

Am Samstag vor dem dritten Sonntag nach Allerheiligen: Partikular-Fest „Maria, Mutter der göttlichen Vorsehung“

*Fünfter Sonntag vor Weihnachten – **Hochfest Christkönig** (Letzter Sonntag im Jahreskreis)*

Zur Geschichte der Marienfeiertage

Die öffentlich-liturgische Marienverehrung beginnt mit dem vierten Jahrhundert, das früheste Marienfest dürfte die Feier des Todestages Mariens sein, der mit dem 15. August verbunden wurde und in Jerusalem zusammen mit der Grabeskirche Mariens im Kidrontal greifbar ist.

Die Marienfeste spiegeln sowohl die Volksfrömmigkeit als auch die lehramtlichen Aussagen wider. Das Mariengeheimnis wird im Kontext des Herrenjahres begangen und gefeiert – in der Vielfalt und Bandbreite menschlichen Daseins, in Bildern, nach praktischen Lebensumständen. Die Marienfeste treten manchmal an Termine antiker Jahres- und Naturfeste. Den Anfang auch liturgischer Marienverehrung findet man im Orient, ab dem dritten Jahrhundert. Hymnendichter und Prediger zeugen mit ihren Texten von den Marienfesten, so z.B. Ephräm der Syrer (+ 373).

Ab dem neunten Jahrhundert nimmt die Zahl der Marienfeste im lateinischen Westen stetig zu und begleitet die Menschen, besonders die Frauen liturgisch durch das Jahr. Humanismus und Reformation nehmen Abstand von der Heiligen- und Marienverehrung, im 16. Jahrhundert reduziert sich auch im Katholischen die Marienfrömmigkeit. Das Konzil von Trient lässt nur sieben offizielle Marienfeste im römischen Kalender bestehen, doch aus lokalen Traditionen heraus entwickeln sich erneut zusätzliche Feste, besonders im Zeitalter des Barock (17.-18. Jh.). Die Aufklärung dämpft wiederum die Marienfrömmigkeit, doch ab 1830 kann sie sich wieder verstärkt entfalten (Romantik, Historismus). Im 20. Jahrhundert werden erneut die Marienfeste reduziert, nicht erst in der großen Liturgie-Reform nach dem II. Vatikanum. Mit dem neuen liturgischen Kalender von 1970 wurde die Anzahl der offiziellen Marienfeste auf 17 Tage festgelegt, die in der ganzen katholischen Kirche begangen werden, gemäß den drei oberen Graden: Hochfest (1.1., 15.8., 8.12.), Fest oder Gebotener Gedenktag; darüber hinaus gibt es in den diversen Ländern und Regionen eine Vielzahl nicht-gebotener Gedenktage bzw. Partikular-Feste, oftmals verbunden mit einem Marien-Wallfahrtsort.

Im Evangelisch-lutherischen Bekenntnis finden sich heute noch drei Herrenfeste mit marianischem Aspekt, die vornehmlich in den SELK-Gemeinden begangen werden: 2. Februar (Mariä Lichtmess), 25. März (Verkündigung des Herrn), 2. Juli (Mariä Heimsuchung). Das Evangelische Gesangbuch enthält im bayrischen und thüringischen Regionalteil die Feste „Darstellung des Herrn“ (Mariä Lichtmess) und „Ankündigung der Geburt des Herrn“ (Mariä Verkündigung); früher war auch der 2. Juli (Mariä Heimsuchung) enthalten. Ebenso wurde früher am 15. August das Gedenken „Mariä Verscheiden“ begangen.

Die Homepage www.marianisches.de/marienfeste/ bietet zu einer ganzen Reihe von Marienfesten ausführliche Erläuterungen - *einfach anklicken!*

[Mariä Unbefleckte Empfängnis - 8. Dezember](#)

[Maria Loreto - 10. Dezember](#)

[Maria im Advent](#)

[Maria erwartet die Geburt des Herrn - 18. Dezember](#)

[Fest der Heiligen Familie](#)

[Gedächtnis der allerseigsten Jungfrau - 1. Januar](#)

[Mariä Vermählung - 23. Januar](#)

[Mariä Lichtmess - 2. Februar](#)

[Erscheinung zu Lourdes - 11. Februar](#)

[Mariä Verkündigung - 25. März](#)
[Mutter vom Guten Rat - 26. April](#)
[Maria Maienkönigin](#)
[Unsere Liebe Frau vom heiligsten Sakrament - 13. Mai](#)
[Trösterin der Betrübten - 15. Mai](#)
[Maria, Hilfe der Christen - 24. Mai](#)
[Maria vom Wege - 24. Mai](#)
[Maria, Mittlerin aller Gnaden - 31. Mai](#)
[Mariä Königtum - 31. Mai](#)
[Königin aller Heiligen - 31. Mai](#)
[Unsere Liebe Frau vom Heiligsten Herzen - 31. Mai](#)
[Mutter der Schönen Liebe - 31. Mai](#)
[Königin der Apostel - Samstag in der Oktav von Christi Himmelfahrt](#)
[Mutter der Gnade - 9. Juni](#)
[Immerwährende Hilfe - 27. Juni](#)
[Mariä Heimsuchung - 2. Juli](#)
[Mariä Freuden - 5. Juli](#)
[Königin des Friedens - 9. Juli](#)
[Wundertätige Mutter - 9. Juli](#)
[Fest der allerseligsten Jungfrau vom Berge Karmel - 16. Juli](#)
[Mariä Demut - 17. Juli](#)
[Maria, Mutter der Barmherzigkeit - Samstag vor dem 4. Sonntag Juli](#)
[Maria von den Engeln - 2. August](#)
[Mariä Schnee - 5. August](#)
[Zuflucht der Sünder - 13. August](#)
[Mariä Himmelfahrt - 15. August](#)
[Heiligstes Herz Mariä - 22. August \(heute: Mariä Königin\)](#)
[Heil der Kranken - Samstag vor dem letzten Sonntag im August](#)
[Maria Trost - Samstag nach dem Fest des hl. Augustinus \(28. August\)](#)
[Mutter des Guten Hirten - 3. September](#)
[Mariä Geburt - 8. September](#)
[Mariä Namen - 12. September](#)
[Mariä Schmerzen - 15. September](#)
[U.L.F. von La Salette - 19. September](#)
[Maria vom Loskauf der Gefangenen - 24. September](#)
[Maria, Schutzfrau der Waisen - 27. September](#)
[Rosenkranzfest - 7. Oktober](#)
[Mutterschaft Mariä - 11. Oktober](#)
[Unsere Liebe Frau von der Säule - 12. Oktober](#)
[Mariä Reinheit - 16. Oktober](#)
[Maria, Wunderbare Wunder - 20. Oktober](#)
[Maria, Mutter der Sterbenden - 4. Sonntag im Oktober](#)
[Maria von der Fürbitte - Samstag nach Allerheiligen](#)
[Mariä Schutz - 8. November](#)
[Maria, Mutter der Göttlichen Vorsehung - Samstag vor dem 3. Sonntag im November](#)
[Mariä Opferung - 21. November](#)
[Unsere Liebe Frau von der Wundertätigen Medaille - 27. November](#)

Diplom-Theologe Roland Hofmann aus Holzkirchen bietet auf seiner Homepage „Praedica“ (<https://www.praedica.de/Maria.htm>) Erläuterungen und Gebetstexte zu folgenden Marienfesten:

Unterstrichener Name des Marienfestes mit der rechten Maus-Taste anklicken,

„Link öffnen“ klicken!

- 23.01. [Mariä Verlobung](#)
- 02.02. [Darstellung des Herrn](#)
- 11.02. [Unsere Liebe Frau von Lourdes](#)
- 25.03. [Verkündigung des Herrn](#)
- 26.04. [Mutter vom Guten Rat](#)
- 01.05. [Marienmonat Mai](#)
- 13.05. [Unsere Liebe Frau von Fatima](#)
- 24.05. [Maria Hilfe der Christen](#)
[Unbeflecktes Herz Mariä](#)
- 02.07. [Mariä Heimsuchung](#)
- 05.07. [Sieben Freuden Mariens](#)
- 16.07. [Unsere Liebe Frau vom Berge Karmel](#)
- 05.08. [Weihetag der Basilika Maria Maggiore](#)
- 15.08. [Mariä Himmelfahrt](#)
- 22.08. [Maria Königin](#)
- 08.09. [Maria Geburt](#)
- 12.09. [Maria Namen](#)
- 15.09. [Maria Schmerzen](#)
- 07.10. [Rosenkranzfest](#)
- 21.11. [Unsere Liebe Frau in Jerusalem](#)
- 08.12. [Hochfest d. ohne Erbsünde empf.](#)
[Jungfrau und Gottesmutter Maria](#)
- 12.12. [Unsere Liebe Frau von Guadalupe](#)